



Gemeinderat

Protokoll Nr. 04/2022

Datum Donnerstag, 19. Mai 2022

Dauer 14:00 - 19:50 Uhr

Anwesend

Präsident Dr. Jean-Pierre Menge

Mitglieder	Xenia Bischof	Adrian Meier
	Corina Cabalzar	Dr. Hans Martin Meuli (ab 15:00 Uhr)
	Angela Carigiet Fitzgerald	Michel Peder
	Mario Cortesi	Peter Portmann
	Géraldine Danuser	Urs Rettich
	Guido Decurtins	Tino Schneider (bis 19:40 Uhr)
	Rainer Good	Andreas Schnoz
	Walter Hegner	Claudio Senn Meili
	Hanspeter Hunger (bis 19:40 Uhr)	Gian-Reto Trepp
	Dr. Jürg Kappeler	Norbert Waser

Stadtrat Stadtpräsident Urs Marti
Stadträtin Dr. Sandra Maissen
Stadtrat Patrik Degiacomi

Protokoll Stadtschreiber Marco Michel





Traktanden

1. Protokoll der Sitzung vom 7. April 2022
2. Botschaft Ausbau Bahnhof Chur West
3. Botschaft Kulturraumnetzwerk Chur
4. Botschaft Masanserstrasse, Weisstorkelgasse - Schulheim Masans
5. Auftrag Adrian J. Meier und Mitunterzeichnende betreffend Verbot von Feuerwerk aller Art; Bericht
6. Auftrag Mario Cortesi und Mitunterzeichnende betreffend "Erweiterung Parkangebot für Motorroller"; Bericht
7. Auftrag SVP-Fraktion, Mitte-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend Überprüfung und Anpassung der rechtlichen Bestimmungen zu den Aufgaben und der Organisation der Bildungskommission; Bericht
8. Auftrag FDP-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend Stärkung der Selbstfinanzierung für eine umsichtige Finanzierung der Investitionen; Bericht
9. Auftrag Mario Cortesi und Mitunterzeichnende betreffend Krisenvorbereitung für Strommangellage bzw. Blackout in der Stadt Chur; Bericht
10. Fragestunde vom 19. Mai 2022 gemäss Art. 61 Geschäftsordnung (bei Bedarf)

Persönliche Erklärung Gemeinderat Peter Portmann (Die Mitte):

Aufgrund meiner Wahl zum vollamtlichen Regionalrichter an das Regionalgericht Plessur ab dem 1. Juli 2022 lege ich mein Amt als Gemeinderat per Ende Juni 2022 nieder. Meine Nachfolge tritt aller Voraussicht nach Herr Silvio Curschellas an. Er dürfte in der Septembersitzung vereidigt werden. Unsere Fraktion wird sich voraussichtlich dann unter neuer Zusammensetzung auch darüber äussern, wer den Fraktionsvorsitz ab September 2022 führt. Meinen Kommissionssitz in der Bildungskommission der Stadtschule Chur lege ich mit der heutigen Sitzung nieder. Dies aus dem Grund, dass unsere Fraktion sich im Gespräch befindet, wen sie sich als Vertretung in der Biko wünscht. Wir sind bestrebt, dem Gemeinderat für die Junisitzung eine geeignete Person vorstellen und zur Wahl empfehlen zu können. Wir kommen demnächst auf die Fraktionsvorsitzenden zu. Die neue Biko soll unserer Ansicht nach noch vor den Sommerferien der Stadtschule bzw. vor Eröffnung des neuen Schuljahres 2022/2023 komplettiert sein.



Fraktionserklärung SVP und Die Mitte:

Die Fraktionen der Mitte und der SVP geben ihren Unmut zu Protokoll über die Einleitung, Vorbereitung und die Behandlung von Traktandum Nr. 5 (Auftrag Jean-Pierre Menge und Mitunterzeichnende betreffend Errichtung einer Zone Tempo 30 auf der Salvatorestrasse).

In der Sachdiskussion im Rat erwies sich, dass der Gemeinderat zu einer solchen Beauftragung gar nicht berechtigt ist, und dass der Stadtrat diesen Auftrag gar nicht hätte annehmen können. Wir haben einen unnötigen bzw. untauglichen Auftrag beraten, was nicht der Effizienz des Ratsbetriebs dient. Der Stadtrat wies in seinem 6-seitigen Bericht nicht darauf hin, dass weder Gemeinderat noch Stadtrat in der Sache zuständig sind. Stattdessen stellte der Stadtrat sogar einen Antrag auf Überweisung. Und selbst bei gegebener Kompetenz hätte von Bundesrechts wegen ein professionelles Gutachten vorliegen müssen, um die eine Tempo-30-Zone überhaupt einzuführen. Davon war im Bericht des Stadtrates keine Rede, geschweige denn lag ein Gutachten in den Akten. Selbst bei gegebener sachlicher Zuständigkeit wäre also der Gemeinderat überhaupt nicht in der Lage gewesen, sich in der erforderlichen Weise mit der Sache auseinanderzusetzen. Wir bitten den Stadtrat, auch bei hoher Arbeitslast in seinen Berichten und Botschaften an den Gemeinderat eine möglichst hohe Qualität zu wahren. In einen Bericht gehört mindestens die Klärung der Zuständigkeit der agierenden Organe, und die Aktenauflage muss vollständig sein. Im Nachgang zur Sitzung vom 7. April 2022 wurde uns sodann bekannt, dass der Auftragsteller und derzeitige Gemeinderatspräsident nur wenige Wochen vor seinem Auftrag, in der Salvatorestrasse eine Tempo-30-Zone einzurichten, genau im betroffenen Perimeter zusammen mit seiner Ehefrau eine Eigentumswohnung erworben hatte, welche sich derzeit im Bau befindet. Diese Tatsache und das damit gegebene persönliche Interesse des Auftragstellers und seiner Ehefrau blieben aber im Auftrag selbst und in der Debatte unerwähnt; somit war es den meisten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten nicht bekannt. Aus unserer Sicht lag hier ein Ausstandsgrund im Sinne von Art. 18 unserer Geschäftsordnung bzw. Art. 21 der Stadtverfassung vor. Der Gemeinderat hätte mindestens die Möglichkeit erhalten müssen, über einen Ausstandsgrund zu beraten bzw. zu befinden. Die strenge Einhaltung der Ausstandsregeln obliegt aber ausgerechnet dem Gemeinderatspräsidenten, der sich über diese Gegebenheiten ausschwig. Trotz (oder wegen) all dieser Unklarheiten hat der Gemeinderat den Auftrag im Sinne der Erwägungen überwiesen. Der Berg hat eine Maus geboren. Bildlich gesprochen war das nicht einmal eine Geburt, sondern höchstens eine Scheinschwangerschaft. Eine neue Behandlung des Geschäfts bzw. eine Wiederholung der Schlussabstimmung wäre unnütz und ist daher obsolet. Fatal aber ist, dass unsere Bürgerinnen und Bürger in den Irrglauben versetzt wurden, der Gemeinderat hätte jetzt endlich in der Salvatorestrasse eine Tempo-30-Zone eingeführt. Zusammenfassend halten wir die Einleitung, die Vorbereitung und die Behandlung des Auftrags Menge und Mitunterzeichnende für einen unschönen Betriebsunfall, wie er sich nicht wiederholen soll. Unfehlbares Wirken



gibt es nirgends. Aber wir sollten an uns selbst, an die Sitzungsvorbereitung und an die Sitzungsleitung höhere Ansprüche stellen, und wir laden alle Angesprochenen ein, Selbiges zu tun.

1. Protokoll der Sitzung vom 7. April 2022

Antrag Änderung Protokolleintrag Traktandum 6 von Mario **Cortesi** (SVP):

Protokollerklärung Mario **Cortesi** (SVP): Entgegen der langjährigen Praxis zur kostenlosen Entsorgung von Altöl wird auf der Homepage der Stadt Chur folgendes kommuniziert "Altöle, wie Hydrauliköl und Motorenöl sind Spezialabfälle und immer kostenpflichtig". Die Informationen zur Entsorgung von Altöl sind auf der Homepage der Stadt Chur anzupassen.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird mit den eingebrachten Änderungen einstimmig genehmigt.

2. Botschaft Ausbau Bahnhof Chur West

Antrag

1. *Der Ausbau Bahnhof Chur West wird genehmigt und der Bruttokredit von Fr. 20.7 Mio. inkl. MwSt (+/- 10 %, Kostenstand Mai 2022, Konto 5010.01, Kostenstelle 72.9045 "Bahnhof RhB Chur West, Anbindung Bus / Velo / Velostation") bewilligt.*
2. *Ziffer 1 untersteht gestützt auf Art. 11 lit. b Stadtverfassung dem obligatorischen Referendum.*

Ergänzung Antrag Stadtrat

Der Ausbau Bahnhof Chur West wird genehmigt und der Bruttokredit von Fr. 20.7 Mio. inkl. MwSt (+/- 10 %, Kostenstand Mai 2022, Konto 5010.01, Kostenstelle 72.9045 "Bahnhof RhB Chur West, Anbindung Bus / Velo / Velostation") bewilligt. **Dieser Verpflichtungskredit erhöht oder vermindert sich auf der Basis der Bruttokosten im Ausmass des Baupreisindex Region Ostschweiz.**

**Abstimmung:**

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt einstimmig zum Beschluss erhoben:

1. Der Ausbau Bahnhof Chur West wird genehmigt und der Bruttokredit von Fr. 20.7 Mio. inkl. MwSt (+/- 10 %, Kostenstand Mai 2022, Konto 5010.01, Kostenstelle 72.9045 "Bahnhof RhB Chur West, Anbindung Bus / Velo / Velostation") bewilligt. Dieser Verpflichtungskredit erhöht oder vermindert sich auf der Basis der Bruttokosten im Ausmass des Baupreisindex Region Ostschweiz.
2. Ziffer 1 untersteht gestützt auf Art. 11 lit. b Stadtverfassung dem obligatorischen Referendum.

3. Botschaft Kulturraumnetzwerk Chur**Antrag**

1. *Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Umsetzung des "Zielbilds Kulturräume" durch das Kulturraumnetzwerk Chur.*
2. *Die jährlich wiederkehrenden Mittel an den Verein "Kulturraumnetzwerk Chur" in der Höhe von Fr. 521'000.-- (Kostendach) werden genehmigt.*
3. *Der Ausgabenbeschluss gemäss Ziffer 2 untersteht gestützt auf Art. 11 lit. c der Stadtverfassung (RB 111) dem obligatorischen Referendum.*

Abstimmung:

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt mit 17 Ja- zu 4 Nein-Stimmen zum Beschluss erhoben:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Umsetzung des "Zielbilds Kulturräume" durch das Kulturraumnetzwerk Chur.
2. Die jährlich wiederkehrenden Mittel an den Verein "Kulturraumnetzwerk Chur" in der Höhe von Fr. 521'000.-- (Kostendach) werden genehmigt.



3. Der Ausgabenbeschluss gemäss Ziffer 2 untersteht gestützt auf Art. 11 lit. c der Stadtverfassung (RB 111) dem obligatorischen Referendum.

4. **Botschaft Masanserstrasse, Weisstorkelgasse - Schulheim Masans**

Antrag

1. *Das Strassenprojekt Masanserstrasse, Weisstorkelgasse – Schulheim Masans mit Kreisel Scalärastrasse sowie Instandsetzung der Werkleitungen wird genehmigt und ein Bruttokredit Stadt von Fr. 1'755'000.-- (inkl. MwSt), Konto 5010.01, Kostenstelle 72.9085 "Masanserstrasse, Kreisel Scalärastrasse", +/- 10 % Kostenstand März 2022, bewilligt. Die Nettokosten betragen Fr. 900'000.-- (inkl. MwSt) wie budgetiert.*
2. *Das Abwasserprojekt Masanserstrasse, Weisstorkelgasse – Schulheim Masans über Fr. 350'000.-- exkl. MwSt aus der Spezialfinanzierung Abwasser (gebundene Ausgabe), Konto 5030.01, Kostenstelle 78.9540 "Masanserstrasse, Kreisel Scalärastrasse, Abwasser", +/- 10 % Kostenstand März 2022, wird zur Kenntnis genommen.*

Gemeinderat **Portmann** (Die Mitte) gibt vor Behandlung des Geschäfts bekannt, dass er als direkter Anstösser des Kreisels Scalärastrasse direkt vom Bauvorhaben betroffen sei. Aus seiner Sicht besteht kein Ausstandsgrund. Ob ein Ausstand allenfalls Streitig sei, möchte er durch den Gemeinderat geklärt haben.

Im Ausstand von Gemeinderat Peter Portmann stellt der Gemeinderat einstimmig fest, dass kein Ausstandsgrund vorliegt.

Abstimmung:

Der Antrag des Stadtrates wird wie folgt mit 17 Ja- zu 3 Nein-Stimmen (1 Enthaltung) zum Beschluss erhoben:

1. Das Strassenprojekt Masanserstrasse, Weisstorkelgasse – Schulheim Masans mit Kreisel Scalärastrasse sowie Instandsetzung der Werkleitungen wird genehmigt und ein Bruttokredit Stadt von Fr. 1'755'000.-- (inkl. MwSt), Konto 5010.01, Kostenstelle



72.9085 "Masanserstrasse, Kreisel Scalärastrasse", +/- 10 % Kostenstand März 2022, bewilligt. Die Nettokosten betragen Fr. 900'000.-- (inkl. MwSt) wie budgetiert.

2. Das Abwasserprojekt Masanserstrasse, Weisstorkelgasse – Schulheim Masans über Fr. 350'000.-- exkl. MwSt aus der Spezialfinanzierung Abwasser (gebundene Ausgabe), Konto 5030.01, Kostenstelle 78.9540 "Masanserstrasse, Kreisel Scalärastrasse, Abwasser", +/- 10 % Kostenstand März 2022, wird zur Kenntnis genommen.

5. Auftrag Adrian J. Meier und Mitunterzeichnende betreffend Verbot von Feuerwerk aller Art; Bericht

Antrag

Der Auftrag sei abzulehnen.

Antrag Adrian J. Meier (Freie Liste & Grüne) auf Abänderung des Auftrages: Stadt soll öffentliches Feuerwerk (1. August) ausrichten, privates Feuerwerk sei zu verbieten. Ausnahmen durch Stadtrat erteilen (Firmenjubiläum, Bspw.).

Gemeinderat Meier zieht seinen Abänderungsauftrag zurück.

Abstimmung:

Der Auftrag wird mit 12 zu 9 Stimmen abgelehnt.

6. Auftrag Mario Cortesi und Mitunterzeichnende betreffend "Erweiterung Parkangebot für Motorroller"; Bericht

Antrag

Der Auftrag sei im Sinne der Erwägungen zu überweisen.

Gemeinderat Cortesi (SVP) stellt den Antrag, den Auftrag zu überweisen.



- **Antrag Cortesi (SVP):** Der Auftrag sei zu überweisen.

Abstimmung:

In der Gegenüberstellung der Anträge entfallen auf den Antrag des Stadtrates 11 und auf den Antrag Cortesi 10 Stimmen. Der Antrag des Stadtrates wird der Schlussabstimmung unterbreitet.

Schlussabstimmung:

Der Auftrag wird mit 17 Ja- zu 3 Nein-Stimmen (1 Enthaltung) im Sinne der Erwägungen überwiesen.

7. **Auftrag SVP-Fraktion, Mitte-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend Überprüfung und Anpassung der rechtlichen Bestimmungen zu den Aufgaben und der Organisation der Bildungskommission; Bericht**

Antrag

Der Auftrag sei im Sinne der Erwägungen zu überweisen und gleichzeitig abzuschreiben.

Abstimmung:

Der Auftrag wird mit 18 Ja- zu 3 Nein-Stimmen im Sinne der Erwägungen überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben.

8. **Auftrag FDP-Fraktion und Mitunterzeichnende betreffend Stärkung der Selbstfinanzierung für eine umsichtige Finanzierung der Investitionen; Bericht**

Antrag

Der Auftrag sei im Sinne der Erwägungen zu überweisen.

**Abstimmung:**

Der Auftrag wird einstimmig im Sinne der Erwägungen überwiesen.

9. Auftrag Mario Cortesi und Mitunterzeichnende betreffend Krisenvorbereitung für Strommangellage bzw. Blackout in der Stadt Chur; Bericht**Antrag**

Der Auftrag sei zu überweisen.

Abstimmung:

Der Auftrag wird mit 16 Ja- zu 5 Nein-Stimmen überwiesen.

10. Fragestunde gemäss Art. 61 Geschäftsordnung

Die Fragen von Gemeinderätin **Corina Cabalzar** (SP) betreffend Flüchtlingsunterbringungen in der Stadt Chur werden durch **Stadtrat Patrik Degiacomi** beantwortet.

Chur, 23. Mai 2022

Der Stadtschreiber:

Marco Michel